

Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 25/2019

Montag, 24. Juni 2019

29. Jahrgang



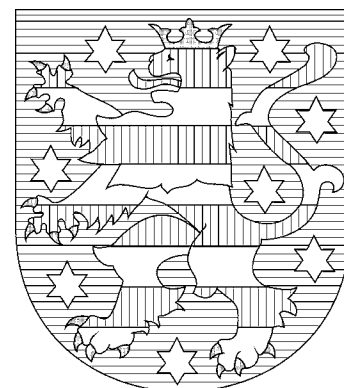
Marienfigur in Zitters

Foto: Heidi Brandt



Arche Rhönwald

Foto: VG „Hohe Rhön“



Familienwanderwege in der Thüringer Rhön

„Die Rhön – Wanderwelt Nr. 1 – für KLEINE und große Wanderschuhe“

Im Rahmen eines Gemeinschaftsprojekts der beiden Thüringer Rhönlandkreise Schmalkalden-Meiningen und Wartburgkreis werden derzeit in der Thüringer Rhön 13 Rundwanderwege ausgewiesen, die speziell auf die Bedürfnisse von Familien mit Kindern, Senioren und Menschen mit Handicap abgestimmt sind und Lust auf das Wandern und die Rhön machen sollen.

Zu Beginn des Projekts wurden die Kommunen, die Rhönklubzweigevereine und touristische Partner aus dem Gastgewerbe in der Thüringer Rhön aufgerufen, passende Wegevorschläge einzureichen. Die Wege sollten in den Ortslagen beginnen, an gastronomischen Einrichtungen angebunden sein, möglichst als Rundwanderwege verlaufen, in ihrer Länge zwischen 2 und 8 km liegen, einem originellen Thema gewidmet sein und vielfältige Erlebnisbereiche erschließen.

Bei der Umsetzung des Projekts, also bei der Gestaltung der Wege, wird der Projektträger Wartburgkreis von einem aktiven Projektbeirat begleitet. Dieser besteht aus Mitarbeitern verschiedener Kommunen, dem Rhönforum, dem UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Rhön, Thüringen Forst und der Rhön GmbH. Hilfe und Unterstützung erhält er des Weiteren durch die Behindertenbeauftragten der beiden Landkreise.

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)



Hexe und Hexenbrunnen Kranlucken

Das Gesamtvorhaben im Umfang von rund 271.800,00 EUR wird vom Freistaat Thüringen im Rahmen des Landesprogramms Tourismus mit 80 % gefördert und durch Mittel der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert. Den 20-prozentigen Eigenanteil tragen die beiden Rhön-Landkreise.

Unter den ausgewählten Wanderwegen werden die attraktivsten Wege die Zertifikate „Familienspaß“ oder „Komfortwandern“ erhalten. Das bedarf einer strengen Prüfung nach den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbands.

Die neuen Familienwanderwege stehen ganz unter dem Motto „kleine und große Wanderschuhe“. Jeder einzelne Weg – zertifiziert oder nicht – erhält eine von Rhöner Holzbildhauern individuell gestaltete EINGANGS-STELE, die den Wanderschuh im markanten Profil, das Projekt-Logo und den Namenszug des jeweiligen Wanderweges enthält.

Drei integrierte WINDSPIELE (1 drehbar, 2 fest) verweisen auf den jeweiligen Schwierigkeitsgrad des Weges und sind dazu



Projekt-Logo

Gestaltung: Manuela Hahnebach

Familienwanderwege in der Thüringer Rhön

„Die Rhön – Wanderwelt Nr. 1 – für KLEINE und große Wanderschuhe“

farblich angepasst: Die kurzen Wege tragen die Farbe HIMBEERROT, die mittleren Wegstrecken werden in SAFRANGELB ausgewiesen und für die längeren Wege wurde die Farbe TÜRKISBLAU gewählt.

Durch die farbliche Gestaltung und die in Kinder-Augenhöhe angebrachten Markierungszeichen können auf den Familienwanderwegen schon die Kleinsten Wanderführer sein.

Zu den kurzen, himbeerroten Wegen bis zu 3 km Länge gehören der „Geisböckchenweg“ in Geisa, der „Schönseerundweg“ in Urnshausen, der „Rhöner Schöpfungspfad“ bei Dermbach und der „Wildtierpfad“ in Hermannsfeld. Besonders neugierig macht der „Dürre Klaus“ in Metzels. Der Komfortwanderweg mit dem Rhön-untypischen Namen „ParkSafari“ im Meiningen Schlosspark rundet das Netz der kurzen Wege ab.

Der Naturlehrpfad „Ellenbogen“ in Oberweid, der „Guck- und Putschelweg“ in Kranlucken sowie der „Schäferweg“ in Oberkatz gehören mit einer jeweiligen Länge bis zu 5 km zu den mittleren, safrangelben Familienwanderwegen.

Türkisblau werden Wege mit einer Länge bis maximal 7 km gekennzeichnet. Dazu gehören der „Spatzensteig“ in Breitung, „Fietche im Töpfche“ in Vacha, der „Hexenpfad“ in Fischbach sowie der „Storchentstieg“ in Bad Salzungen.

Auf jedem einzelnen Weg stehen Sterneliegen und Bänke. Kindgerechte Aktiv-

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



Feuermann bei Kranlucken

Fotos: Heidi Brandt

Erlebnisbereiche, die mit dem Wegethema „spielen“, werden gerade konzipiert.

Bei den Familienwander- und Erlebniswegen stehen weniger sportliche Erfolge oder stattliche Kilometerzahlen im Vordergrund, sondern Erlebnisse und Spaß draußen, mit der ganzen Familie. Sie sollen Gäste aus der Ferne genauso ansprechen wie Wanderfreunde aus dem Nahbereich und eignen sich besonders gut für Wander- und Projekt-tage von Kindergärten und Schulklassen.

Das Projekt ist ein Musterbeispiel interkommunaler Zusammenarbeit, zeigt, dass die Rhön auch in Thüringen Wanderwelt Nr. 1 ist und versteht sich als Nachhaltigkeitsmaßnahme zum 117. Deutschen Wandertag.